

23. Newsletter

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
aller Anfang ist schwer. Wohin lässt sich die Arbeit im neuen Jahr steuern? Daraus ergeben sich sofort einige Folgefragen, die das fachliche Treiben maßgeblich beeinflussen werden:

- Was bringt die anstehende Bürgerschaftswahl?
- Wie entwickelt sich die soziale Infrastruktur in unserer Region 2?
- Welcher gesetzliche Umgang ist z.B. für E-Zigaretten und E-Shishas zu erwarten?
- Wohin entwickelt sich die Diskussion um die Entkriminalisierung/ Legalisierung/ Liberalisierung von Cannabis?

Im Sinne unseres Klientels wünsche ich mir eine inhaltliche und sachliche Auseinandersetzung mit diesen Themen und handhabbare Regelungen, die wir in der Arbeit vor Ort auch überzeugend vertreten können.

Nun ist das neue Jahr da und die neuen (sofern noch nicht digital) Terminkalender wollen gefüllt werden. Für das Jahr 2015 sind wieder vier Newsletter geplant. Wie gewohnt sind im Newsletter aktuelle Hinweise für Aktionen und Veranstaltungen zusammengestellt, die bei der regionalen, suchtpreventiven Arbeit hilfreich sein könnten:

Am **29. Januar 2015** (09.45 bis 16.30Uhr) bieten **Olivia Förster (freie Medienpädagogin)** und **Birte Wenke (AG Kinder- und Jugendschutz Hamburg e.V.)** wieder ein praxisorientiertes Workshop für (sozial-) pädagogische Fachkräfte an. Zum Titel „**Jugendliche im Social Web – Begleiten und Fördern!**“ besteht die Möglichkeit, die Aktivitäten Jugendlicher in sozialen Online-Netzwerken näher kennen zu lernen und sich mit dem Phänomen Cyber-Mobbing auseinander zu setzen.

Kosten: 30Euro (inkl. Verpflegung & Material)

Ort: Gemeindehaus der Timotheusgemeinde zu Hamburg Horn, Washingtonallee 65B

Anmeldung und Informationen: klog@ajs-hh.de Birte Wenke (Tel. 040-410 980 42)

Die nächste **Fallberatung** von **connect Horn** ist am **05. Februar 2015** von 10:00 – 12:00 Uhr. Fachkräfte aus vielen Arbeitsbereichen reflektieren einen anonymen Fall. Das Treffen bietet viel Raum für interdisziplinären Austausch und regionale Vernetzung. Die Moderation wird gewohnt kompetent durch Ria Hankemann von Kompass gestaltet.

Die Fallberatung ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten.

Ort: Alida Schmidt-Stiftung, Therapeutische Gemeinschaft Jenfeld
Facheinrichtung für Suchterkrankungen, Jenfelder Straße 100, 22045 Hamburg
im 2. Stock, Raum 3.20
Kontakt: connect-horn@gmx.de (Susanne Hüttenhain) 015788035331

Allerleirauh bietet am **10. und 11. Februar 2015** eine zweitägige Fortbildung (10.00 - 17.00Uhr/10.00 – 13.00Uhr) für Fachkräfte der psychosozialen und pädagogischen Arbeit an. Der Titel lautet „**Pädagogik des sicheren Ortes - Traumapädagogik als Chance für traumatisch belastete Jugendliche**“.

Diese Fortbildung bietet Einblicke in konkrete methodische Handlungsmöglichkeiten für den pädagogischen Alltag, die sich aus Erkenntnissen der Psychotraumatologie sowie aus traumatherapeutischen Methoden ableiten lassen. Den TeilnehmerInnen wird ein praxisorientierter Einblick in traumapädagogische Haltungen vermittelt und Raum für den Transfer in das eigene Arbeitsfeld geboten.

Am zweiten Tag können Fälle aus der eigenen Praxis besprochen und supervisorisch bearbeitet werden.

Kosten: 95,- Euro, ermäßigt: 65,- Euro
Ort: Beratungsstelle Allerleirauh, Menckesallee 13
Mehr unter Tel. 040/29 83 44 83

Am **12. Februar 2015** von jeweils **9.00 – 16.30** Uhr bieten **LINAnet** und **connect** die Fortbildung „**Schätze finden, wo wir keine vermuten!**“ an. In diesem Workshop zur Ressourcenorientierung besteht die Möglichkeit sich mit der ressourcenorientierten Grundhaltung zu beschäftigen und diese mit verschiedenen praktischen Methoden der Ressourcenerhebung und -aktivierung lebendig werden zu lassen.

Referentin ist Sozialpsychologin Dr. Sibylle Friedrich.

Kosten: 40 bzw. 45€
Ort: Hamburgische Landesstelle für Suchtfragen, Repsoldstraße 4, 20097 Hamburg

**06. Januar
2015**

**REGIONALE KOORDINATION FÜR SUCHTPRÄVENTION
IN BILLSTEDT, HORN & MÜMMELMANNBERG**

Kontakt: Büro f. Suchtprävention, Tel. 040 284 99 180

Der regionale **AK SUCHT** trifft sich diesmal am **16. Februar 2015** von **10.00 -12.00 Uhr** im **Timo-Jugendclub**.

Hier kommen FachvertreterInnen der regionalen Suchtpräventions- und Suchthilfelandtschaft sowie übergreifender Arbeitsbereiche zusammen, um sich auszutauschen und gemeinsame Einschätzungen zu fachspezifischen Themenstellungen vorzunehmen. Um Anmeldung wird gebeten.

Ort: Washingtonallee 65B, 22111Hamburg

Kontakt: u.a. joern.glagow@timo-jugendclub.de 017632357835

Der **Fachkreis Gewaltprävention** informiert am **25. Februar 2015** von 08.30 -16.00 Uhr über das Thema „**Selbstverletzendes Verhalten von Jugendlichen – Hinschauen – Erkennen – Handeln**“. Ziel der Tagung ist es, die subjektive Bedeutung selbstverletzenden Verhaltens für die Entwicklung von Mädchen und Jungen in der Adoleszenz zu erschließen, um mehr Sensibilität für die Belastungen des Jugendalters zu gewinnen und Ansätze für die Prävention zu entwickeln.

Kosten: 35Euro

Ort: Dorothee-Sölle-Haus, Königstrasse 54, 22767 Hamburg

Kontakt: info@ejh-online.de

Hinweise auf laufende **Gruppenangebote**:

Jeden **2. Mittwoch** von 17.00 – 18.30Uhr gibt es in unserer Region das Gruppenangebot „Rauchzeichen“ von **Viva Billstedt Take care!**

Dort treffen sich junge Menschen zwischen 14 und 27 Jahren, die weniger oder gar nicht mehr kiffen wollen. Auch ehemalige Konsumierende, die clean bleiben wollen, sind willkommen. Das Gruppenangebot wird offen angeleitet.

Ort: Ruhmkoppel 14, (U-Bahn Billstedt), 22119 Hamburg

Um Anmeldung wird gebeten: Tel.: 040 – 70 70 20 020 Mobil: 01751 59 27 88 22

E-Mail: takecare@jugendhilfe.de

Kajal bietet auch 2015 zwei regelmäßige Gruppenangebote für Mädchen an.

06. Januar
2015

REGIONALE KOORDINATION FÜR SUCHTPRÄVENTION
IN BILLSTEDT, HORN & MÜMMELMANNBERG

Eine Gruppe für **Mädchen mit Essstörungen** findet fortlaufend **mittwochs von 17.30 bis 19.00 Uhr** statt. Diese angeleitete Gruppe ist für Mädchen von 14 bis 18 Jahren.

Sicherheit finden heißt das Gruppenangebot für jugendliche Mädchen (14-18J.) mit traumatischen Belastungen und Substanzkonsum. Termine sind telefonisch zu erfragen.

Weitere Informationen: <http://www.kajal.de/aktuelles2.php>

Für beide Gruppen wird um telefonische Anmeldung gebeten.

Ort: Kajal/Frauenperspektiven e. V., Haubachstraße 78, 22765 Hamburg

Kontakt: 040/3806987

An dieser Stelle wie immer der Hinweis:

Fehlt ein Angebot, sucht Ihr eine spezielle Fortbildung? Fragt einfach nach, ich helfe bei Eurer Recherche.

Newsletter verpasst? Ihr findet sowohl den aktuellen als auch alle bisherigen Newsletter auf unserer Internetpräsenz (www.timo-jugendclub.de) unter STOB. Solltet Ihr Angebote haben, die unbedingt in dem Newsletter vertreten sein sollten, meldet Euch einfach bei mir.

Ich wünsche Euch einen guten Start ins neue Jahr.

Euer Jörn Glagow